



AUSSCHREIBUNG

Deutsche Pokalmeisterschaften für untere Spielklassen 2007

in Merzig

vom 17. - 20. Mai 2007

SCHIRMHERR:	Landrätin Daniela SCHLEGEL-FRIEDRICH
VERANSTALTER:	Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)
AUSRICHTER:	Saarländischer Tischtennis Bund (STTB)
DURCHFÜHRER:	Tischtennisfreunde Besseringen e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	Sporthalle Thielspark (Von- Boch Str.79) und Sporthalle Gymnasium am Stefansberg (Waldstr.) beide in 66663 Merzig
GESAMTLEITUNG:	Rolf-Jürgen FEUCKERT, DTTB-Leistungssportausschuss
ORGANISATION:	Tischtennisfreunde Besseringen e.V.
TURNIERLEITUNG:	Ella LAUER, DTTB-Leistungssportausschuss Rainer KIRSCH, SWTTV-Sportausschuss
SCHIEDSGERICHT:	Wird bei Bedarf vor Ort durch Rolf-Jürgen FEUCKERT bestimmt
OBERSCHIEDSRICHTER:	Fred HEIL, Internationaler Schiedsrichter (ISR) Roman FIEGER, Bundesschiedsrichter (BSR)
SCHIEDSRICHTER:	Das Amt des Schiedsrichters wird jeweils von den teilnehmenden Mannschaften übernommen.
PRESSE / RUNDFUNK / FERNSEHEN:	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
TISCHE, NETZE, ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE, UMRANDUNGEN:	DONIC
BÄLLE, BALL- UND HANDTUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:	TIBHAR

- KLASSENEINTEILUNG:** A: Verbandsebene
B: Bezirksebene
C: Kreisebene

(siehe beiliegende Klasseneinteilung)
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Teilnahmeberechtigt sind je Mitgliedsverband für jede Spielklasse jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft. Die Meldung erfolgt über den jeweiligen Mitgliedsverband. Die Teilnahmeberechtigung der Spieler ist zusätzlich über den genehmigten Mannschaftsmeldebogen der Spielzeit 2006/2007 (Rückrunde) nachzuweisen, der bei der Meldestelle in der Halle vorzulegen ist.
- Weitere interessierte Mannschaften können über den Mitgliedsverband dem DTTB mitgeteilt werden. Eine Teilnahmezusage erfolgt bis zum 09. Mai 2007.**
- SPIELSYSTEM:** Modifiziertes Swaythling-Cup-System
(Der auf der gültigen Mannschaftsaufstellung bestplatzierte Spieler einer Mannschaft ist an Position 1 aufzustellen. Die weitere Aufstellung an den Positionen 2 und 3 ist frei wählbar.)
1. A1 – B2
 2. A2 – B1
 3. A3 – B3
 4. DA – DB
 5. A1 – B1
 6. A3 – B2
 7. A2 – B3
- AUSTRAGUNGSMODUS:** In der Vorrunde wird in 4 Gruppen zu je 5 Mannschaften im System „Jeder gegen Jeden“ gespielt, wonach sich die Reihenfolge 1 bis 5 ergibt.
Über die Platzierung entscheidet das bessere Punktverhältnis. Ist dieses gleich, so entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen, Sätzen und ggf. Bällen.
Die jeweils beiden Gruppenersten der Vorrunden erreichen das Viertelfinale. Die Gruppenersten werden auf die Plätze 1, 4, 5 und 8, die Gruppenzweiten in die jeweils andere Hälfte auf die dann noch freien Plätze gelost.
Ab dem Viertelfinale wird im K.O.- System gespielt.
Sollten die Felder nicht voll besetzt sein, wird der Austragungsmodus durch die Turnierleitung entsprechend der Anzahl der Mannschaften angepasst.
Sollten nur 3 Gruppen in einer Klasse bestehen, ergeben sich die Viertelfinalteilnehmer wie folgt: Die beiden Erstplatzierten (6) sowie die beiden besten Drittplatzierten (2). Bei dem Vergleich der Drittplatzierten werden nur die Spiele gegen die Erst- und Zweitplatzierten gewertet.
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.
Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten.
Die Mannschaften müssen in einheitlicher Spielkleidung antreten.
- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan (vorläufige Version liegt der Ausschreibung bei). Die Mannschaften haben

sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Der genaue Zeitplan auf Grundlage der anwesenden Mannschaften wird den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt.

AUSZEICHNUNGEN:

Die Erstplatzierten jeder Spielklasse erhalten einen Pokal, die Platzierten je Mannschaft 4 Medaillen des DTTB. Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten Urkunden des DTTB. Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für alle teilnehmenden Mannschaften verpflichtend.

**NENNUNGEN /
TEILNAHMEZUSAGE:**

Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage schriftlich – **mit Angabe der voraussichtlichen Mannschaftsaufstellung und Ansprechpartner (inklusive Telefonnr. und E-Mail-Adresse)** – für aus ihrem Bereich startende und interessierte Mannschaften spätestens bis zum unten genannten Termin an das Generalsekretariat des DTTB zu senden.

Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 – 69 50 19 -14
Fax: 0 69 – 69 50 19 -13
E-Mail: ebel.dttb@tischtennis.de

Die Mannschaften sollen außerdem ein Mannschaftsfoto mit Vereinsname und Spielklasse in digitaler Form bis spätestens **07. Mai 2007** für das Programmheft an kv.schramm@arcor.de senden.

NENNUNGSSCHLUSS:

Montag, den 07. Mai 2007 (Posteingang)

AUSLOSUNG:

Mittwoch, den 16. Mai 2007 ab 10:00 Uhr im Generalsekretariat des DTTB in Frankfurt am Main

STARTGELD / GEBUEHREN:

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 30,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.

Wird eine Mannschaft vom zuständigen Mitgliedsverband gemeldet und erscheint nicht bei der Veranstaltung ohne sich vorzeitig abzumelden oder entfernt sich vor dem Ausscheiden von der Veranstaltung, so wird dies mit einer Strafe von 100,-- Euro geahndet.

FINANZIERUNG:

Alle anfallenden Kosten werden von den teilnehmenden Mannschaften getragen (Anreise, Übernachtung, Verpflegung).

SPIELKLEIDUNG:

Die Mannschaften müssen bei allen Spielen in einheitlicher Spielkleidung antreten. Ansonsten kann es zu einer Disqualifikation durch den Oberschiedsrichter kommen.

UNTERKUNFT:

Siehe Internetseite: www.ttf-besseringen.de

ANREISEMÖGLICHKEITEN:

PKW und BAHN: Siehe Internetseite: www.ttf-besseringen.de

MELDESTELLE: Die Anmeldung erfolgt in der Sporthalle Thielspark (s. Austragungsort) und hat **bis spätestens Donnerstag, 17. Mai 2007, 12.00 Uhr**, zu erfolgen.

RAHMENPROGRAMM: Bunter Abend der Tischtennisfreunde Besseringen
Wann? Freitag 18.05.2007 ab 19.00Uhr
Wo? Großer Saal in den Bürgerstuben Besseringen

Andere Aktivitäten unter www.merzig-wadern-online.de

ÄRZTLICHE BETREUUNG / ERSTE HILFE: Sanitäter des DRK

ANTI-DOPING: Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU
Reha-Klinik Bellevue
Brüder-Grimm-Straße 20
63628 Bad Soden – Salmünster
Tel.: 0 60 56 7 21 06 (d)
Fax: 0 60 56 7 21 09 (d)

KLEBEREGELUNG: Es dürfen nur solche flüssigen Kleber verwendet werden, die in der Zulassungsliste der ITTF aufgeführt sind.
Bei bekannt werden eines Verstoßes muss der OSR den betreffenden Spieler oder die betreffende Spielerin sofort für die laufende Konkurrenz disqualifizieren.
Das Frischkleben innerhalb geschlossener Räume ist bei allen Veranstaltungen verboten.
Verstöße gegen dieses Verbot können mit sofortigem Spielverlust bestraft werden. Das bedeutet, dass im Einzel- und Mannschaftssport das jeweils nächste Spiel eines Betroffenen als verloren zu werten ist, nicht jedoch etwa der gesamte Mannschaftskampf.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Merzig und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 20.03.2007

Claudia Ebel
Referat Leistungssport

Anlagen

- vorläufiger Zeitplan
- Klasseneinteilung

cc/ Präsidium,
LSPA, SRA,
MV, RV, GS
Durchführer